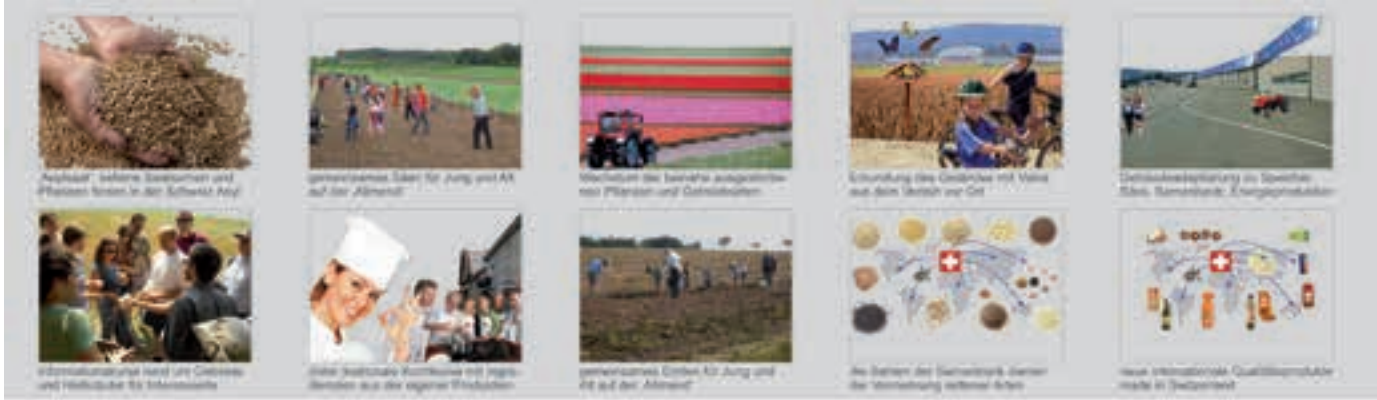


## SAMENBANK VERSUS NOTENBANK

Susanne Radlingmayer, Graz (A)



### SAMENBANK versus NOTENBANK DIE SCHWEIZ ALS ASYLAND FÜR SELTENE UND BEINAHE AUSGESTORBENE PFLANZENARTEN



Mehr als ein Fünftel (22%) aller Pflanzen sind weltweit vom Aussterben bedroht. Hauptursacher ist der Mensch, der damit seinen eigenen Boden abgröbt. Allmendö kann helfen. Unwissenheit und Großkonzern sind die Hauptursacher, doch selbst die Pharmaindustrie hat mittlerweile das Potential und den Nutzen der Artenvielfalt erkannt.

Während gutgemeinte EU-Richtlinien in ganz Europa Arten zu registrieren versuchen, und damit direkt zum Aussterben aller seltenen „nicht-registrierter“ Pflanzen beitragen, welche danach nicht mehr verkauft werden dürfen, muss die Schweiz sich nicht so demütig fügen. Ganz Europa ist von der Homogenisierung besesselt.

Nur ein kleines (Düben-)Dorf in der Schweiz leistet Widerstand!

Die Schweiz hat Tradition als Asyl Land. Die Schweiz ist die eigentliche Weltbank. Die Schweiz kann Wertsamensbank werden. Geldbank & Samenbank, Börse, Archiv, Bewahrerin, Erneuererin und Multiplikatorin.

Die klimabekundete Landwirtschaft des Landes zeigt noch ein buntes Bild, weit weg von den Monokulturindustrien des „bösen“ Ernährungsmarktes.

Überleben durch die Archivierung seltener Samen, deren Vervielfältigung durch Anbau und Weiter- bzw. Rückgabe. Als Multiplikatorin regenerieren die Samen den Artenbestand. Die Artenvielfalt und das damit erborgte Bewusstsein eröffnet eine ganze Bandbreite neuer Produkte, neuer Verarbeitungen und neuer Märkte.

„Auf der Suche nach Bewältigungsstrategien für die ökologischen Krisen des 21. Jahrhunderts rückt die Allmendbewirtschaftung wieder in den Fokus der Öffentlichkeit.“ (<http://de.wikipedia.org/wiki/Allmende>) - Nehmen wir Allmende ernst!

Die Auffassung des Flugfelds Dübendorf schafft eine einzigartige Möglichkeit einen lokalen und globalen Akzent zu setzen. Wenn biblisch Schweizer zu Pflugachtern werden, werden hier Flug- zu Pflugfelder, und wider uns letztlich alle.

Der urbane Kontext mit seiner Erreichbarkeit, Sichtbarkeit und vielfachen Nutzbarkeit schafft ein neues Zentrum und Synonym für Dübendorf. Zürich, die Schweiz, Europa und die ganze Welt. Wenn in 20 Jahren auf Autobahnen nur noch E-Autos fahren, wird Nähe zur Strasse eine neue Begrifflichkeit.

Aus Hangars werden Maschinenhallen und Speicher, aus Bunkern Archive, aus Kantinen weitere Produktionsstätten, aus dem Flugabschramm ein Aus-schlusum. Die Flugfelder werden zu Nutzfeldern, aus Monocultivierung wird Diversität.

Die Landwirtschaft wird der Energieerzeuger der Zukunft, vorgebracht wird in der Allmend, für alle sichtbar, für alle nachahmbar.

Die integrative Nutzung der Fläche (Saat, Beobachtung, Pflege, Ernte, Einlese, Produktnutzung) führt zu Bewusstseinsbildung, Patenschaften, etc. für alle Alters- und Einkommensstufen und selbst für Pharma- und andere Großkonzerns.

Nicht nur ALLMEND denken, sondern ALLMEND handeln und sein!

# SAMENBANK versus NOTENBANK

